



Anliegerinformation „K 322 Fahrbahnsanierung von km 0,000 (Hauptstraße) bis km 3,445 (Kreisgrenze)“ in Damme-Rüschendorf

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Anwohnerinnen und Anwohner sowie Eigentümerinnen und Eigentümer, mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die geplanten Straßenbauarbeiten im oben genannten Abschnitt informieren.

1. Was wird gebaut und warum?

Es ist vorgesehen, die Kreisstraße 322 in Damme-Rüschendorf von der Hauptstraße bis zur Kreisgrenze sowie den vorh. komb. Geh- und Radweg auf einer Länge von ca. 150,00 m zu sanieren. Die vorhandene Fahrbahn ist zum Teil stark beschädigt. Sie soll innerorts ca. 4,0 cm und außerorts ca. 8,0 cm dick abgefräst werden. Der Einmündungsbereich auf die Hauptstraße (Bereich Kramer) wird im Bereich der Bord- und Rinnenanlage geringfügig angepasst. Zusätzlich wird die Rinnenanlage in Teilbereichen ausgebessert. Innerorts erfolgt dann die Erneuerung der Asphaltbetondeckschicht. Außerorts wird ein Gittergewebe zur Verstärkung eingebaut. Danach erfolgt die Erneuerung der Tragschicht und der Asphaltbetondeckschicht. Da die sanierte Fahrbahn außerorts ca. 6,0 cm höher liegt, werden zum Schluss die Bankette mit einem Baustoffgemisch (Schotter) angeglichen. Der Ausbaubereich (rot markiert) ist dem beigefügten Plan (siehe Rückseite) zu entnehmen.

2. Wann wird gebaut?

Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich am 28. Juni 2021 und dauern dann ungefähr bis zum 09. August 2021. Die Termine können sich durch nicht vorhersehbare Umstände im Bauablauf sowie schlechte Witterung verändern.

3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

Aufgrund der vorgesehenen Bauweise lässt sich eine Vollsperrung der Kreisstraße 322 von

der Hauptstraße bis zur Kreisgrenze und darüber hinaus nicht vermeiden. In der Ortschaft Rüschendorf können die Anlieger ihre Grundstücke, bis auf die wenigen Tage des Asphalt-einbaus (Deckschicht in voller Breite), immer erreichen. Die Vorarbeiten und Arbeiten am Radweg sollen, soweit möglich, unter halbseitiger Sperrung erfolgen. Hierfür ist die Zustimmung der unteren Verkehrsbehörde (verkehrsbehördliche Anordnung) erforderlich. Eine Umleitung des Verkehrs wird großräumig ausgeschildert und erfolgt von Osterfeine kommend über die L 853/B 51 in Richtung Dielingen und umgekehrt.

4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegnutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, so können Sie sich gerne unter u.a. Rufnummer bzw. E-Mail-Adresse an mich wenden.

Die Baustelle wird vor Ort von einem unserer Bauwarte betreut. Dieser ist i.d.R. tagsüber innerhalb der Baustelle oder im Bauwagen des Landkreises Vechta zu erreichen.

Die Bauarbeiten werden durch die von uns beauftragte Firma Völkmann Straßen- und Ingenieurbau GmbH, Vördener Straße 35b, 49401 Damme ausgeführt. Der zuständige Bauleiter Herr Paul Glesmann (0171 9932711) steht Ihnen für konkrete Fragen zum Bauablauf zur Verfügung.

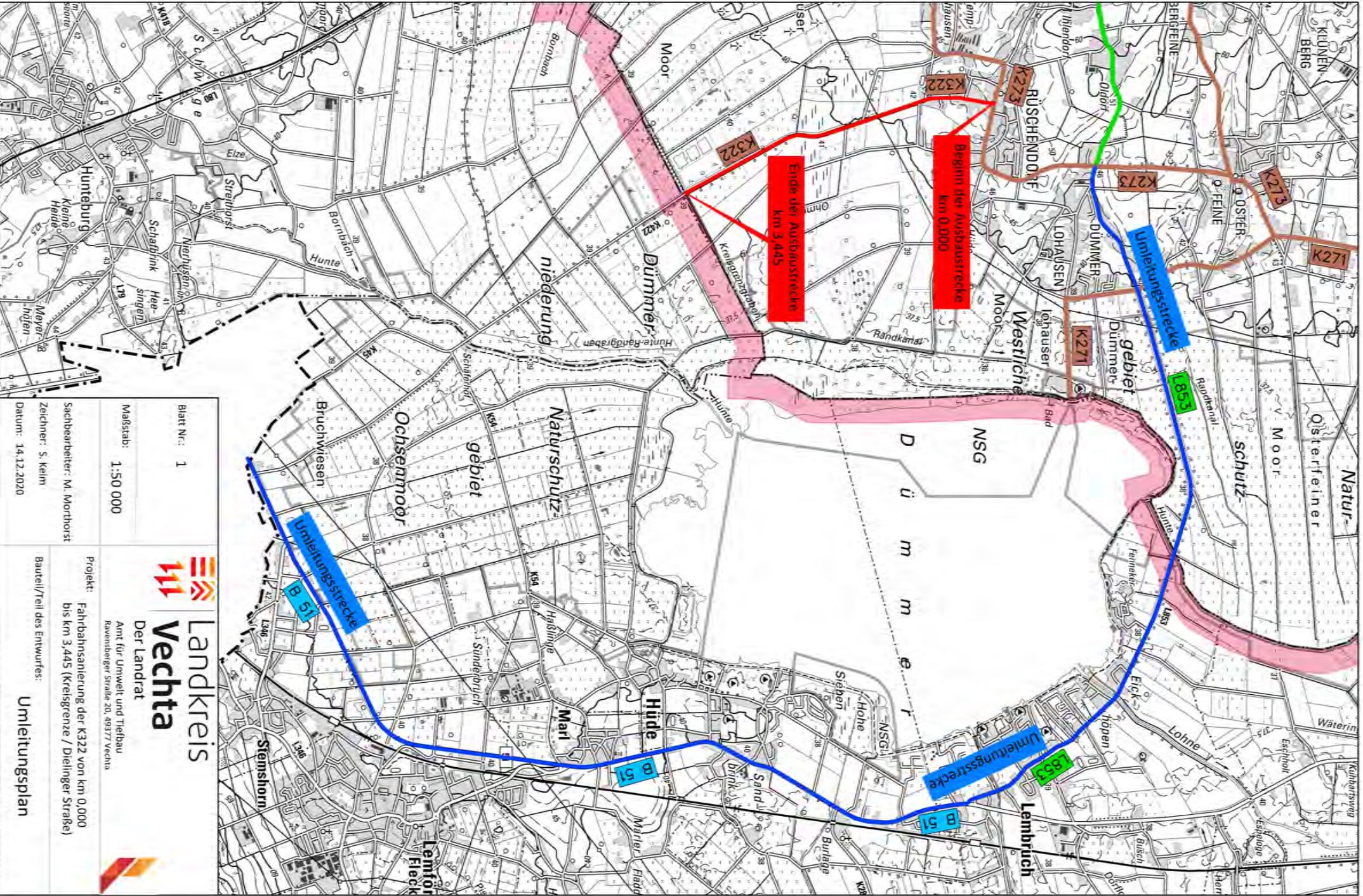
Landkreis Vechta

Ravensberger Straße 20 | 49377 Vechta

Ansprechpartner: Matthias Morthorst

Tel.: 04441/898-2516, E-Mail: 2516@landkreis-vechta.de

www.landkreis-vechta.de



Blatt Nr.: 1
 Maßstab: 1:50 000



Landkreis Wechta
 Der Landrat



Sachbearbeiter: M. Morthorst
 Zeichner: S. Keim
 Datum: 14.12.2020

Projekt:
 Fahrbahnanlieger der K322 von km 0,000 bis km 3,445 (Kreisgrenze / Dielingener Straße)

Bauteil/Teil des Entwurfes:
Umleitungsplan